

# Neujahrswünsche für die IBU-tec

Ortsteilbürgermeister Karl-Heinz Kraass würdigte Entwicklung der letzten 100 Jahre

**Ehringsdorf.** Mit besten Neujahrswünschen hat der Ortsteilbürgermeister von Oberweimar/Ehringsdorf, Karl-Heinz Kraass, an die IBU-tec-Geschäftsführung die Kopie einer Grafik des Oberweimarer Künstlers Alexander Olbricht (1876-1942) überreicht. Damit wolle er zu Jahresbeginn die positive Entwicklung der Firma IBU-tec am Standort in Ehringsdorf würdigen, so Kraass.

Geschäftsführer Ulrich Weitz habe mit der Übernahme und Entwicklung der Firma eine hervorragende Leistung vollbracht. Die IBU-tec hat 162 Mitarbeiter, davon 15 Auszubildende. Der Betrieb beschäftigt sich als universelles Unternehmen mit Hochtechnologie-Fragen in der Materialwirtschaft auf dem

internationalen Markt, anerkannte der Ortsteilbürgermeister. Im Jahr 2016 erhielt Ulrich Weitz vom Bundesverband Mittelständische Wirtschaft die Auszeichnung als Unternehmer des Jahres im Bereich Stadt Weimar / Weimarer Land.

Inzwischen sei die IBU-tec einer der größten mittelständischen Arbeitgeber in Weimar. „Wer heute den Standort am Hainweg besucht, kann sich von den hohen Bau- und Umweltstandards überzeugen, die hier in 100 Jahren erreicht wurden.“

Mit der Kerntechnologie der Drehrohröfen veredelt und optimiert die IBU-tec Materialien ihrer Auftraggeber. Der Betrieb hat das Zertifikat „Sicherheit mit System“, das ihm maximale Vorsorge vor Arbeitsunfällen,



A. Olbricht: Kalkwerk Ehringsdorf, 1917. Repro: K.-H. Kraass

Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren bescheinigt. Das Bild von Ale-

xander Olbricht markiere den Ausgangspunkt dieser Entwicklung, so Karl-Heinz Kraass.